

# Lungenklinik Hemer

Zentrum für  
Pneumologie und Thoraxchirurgie



## Pneumologie

*Luft zum Atmen, Hauch des Lebens*



*Sehr geehrte Damen und Herren,  
die Pneumologie (Lungenheilkunde) umfasst als Teilgebiet  
der Inneren Medizin die Diagnostik und konservative  
Therapie von Erkrankungen der Lunge und Bronchien,  
des Mittelfells und des Rippenfells sowie der Brustwand.  
In der Lungenklinik Hemer haben sich drei unterschiedliche  
Schwerpunkte etabliert.*

# Intensiv- und Beatmungsmedizin Schlafmedizin

Die Schwerpunkte umfassen neben der Intensiv-/  
Beatmungs- und Schlafmedizin auch die obstruktiven  
und interstitiellen Lungenerkrankungen, sowie kardio-  
pulmonale Erkrankungen.

## Intensiv- und Beatmungsmedizin

Hier werden Patienten mit akuten Erkrankungen der  
Lunge behandelt. Dabei kommen u. a. folgende Verfah-  
ren zum Einsatz:

- Invasive Beatmung und nicht-invasive Beatmung
- Extrakorporale Lungen Unterstützung [ECMO]
- Nierenersatzverfahren in Kooperation mit der Klinik  
für Anästhesiologie.

## Weaning und Heimbeatmung

Die Lungenklinik ist als **Weaningzentrum** von der Deut-  
schen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsme-  
dizin akkreditiert.

Für das **Weaning** (Entwöh-  
nung von der Langzeitbe-  
atmung) halten wir eine  
eigenständige Intensivsta-  
tion mit 10 Betten vor.

Auf der Station für außer-  
klinische Beatmung wer-  
den Patienten mit chroni-  
scher Ateminsuffizienz auf  
eine **nicht-invasive Beat-  
mung** eingestellt. Das ärzt-  
liche Personal wird unter-  
stützt durch

- **Atmungstherapeuten** und  
eine eigene
- **Physiotherapie.**

Das **Schlaflabor** besteht seit  
1993, ist von der Deutschen  
Gesellschaft für Schlafmedi-  
zin akkreditiert und bietet  
elf exklusive Einzelzimmer  
zur **Polysomnographie.**

Folgende **Erkrankungen**  
werden diagnostiziert und  
behandelt:

- Alle Formen schlafbe-  
zogener Atemstörungen  
einschl. Atemstörungen  
bei Herzinsuffizienz
- Overlap-Syndrome bei  
begleitender COPD oder  
Obesitas-Hypoventilation
- Parasomnien und Insomnien.

### **Besonderheiten:**

- 3 Fachärzte mit Zusatzweiterbildung Schlafmedizin
- Rund-um-die-Uhr-Versorgung, auch am Wochenende und an Feiertagen (außer Weihnachten, Silvester, Neujahr)

### **Chronisch obstruktive Lungenerkrankungen und Lungenemphysem**

Neben einer umfassenden **Lungenfunktionsdiagnostik** (Bodyplethysmographie, Diffusions- und Atempumpenmessung sowie Blutgasanalysen) werden Belastungsuntersuchungen (Gehteste, Spiroergometrie) durchgeführt. Daneben erfolgt auch die radiologische Diagnostik im Hinblick auf die Möglichkeiten der endoskopischen Lungenvolumenreduktion [s. Bronchoskopie]. Bei Patienten mit einem auf Enzymmangel beruhendem Lungenemphysem erfolgt eine Enzymsubstitution.

### **Unspezifische Infektiologie, interstitielle und seltene Lungenerkrankungen**

Hierzu zählen die Diagnostik und Behandlung von Erkrankungen durch **Viren, Bakterien oder Pilze, sowie von Lungengerüst- und Systemerkrankungen** wie u. a.

- Pneumonien, Sarkoidose, exogen allergische Alveolitis
- Idiopathische interstitielle Pneumonien (Lungenfibrosen)
- Vaskulitiden und granulomatöse Erkrankungen
- Rheumatische Erkrankungen mit Lungenbeteiligung.

### **Kardio-pulmonale Erkrankungen** **Funktionsdiagnostik**

Zwei Fachärzte für Innere Medizin/Pneumologie sind gleichzeitig **Kardiologen**. Neben der präoperativen Funktionsdiagnostik erfolgt die Diagnostik und Behandlung von

- Lungenhochdruck incl. Medikamententestung mittels Rechtsherzkatheterdiagnostik
- Lungenembolien, Rechts- und Linksherzinsuffizienz.

Folgende spezielle **Untersuchungsverfahren** stehen zur Verfügung:

- Farbdopplerechokardiographie, inkl. transösophagealer Echokardiographie TEE
- Rechtsherzkatheter
- Spiroergometrie, inklusive mobiler Messverfahren.

### **Ihr Ansprechpartner**



Chefarzt der Pneumologie

*Herr Dr. med. Michael Westhoff*

*Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie, Pneumologie, Intensivmedizin, Schlafmedizin, Somnologie (DGSM), Rehabilitationswesen, Ernährungsmedizin (DGE), Chirurgie*

*Telefon +49(0)2372.908-2201*

*eMail michael.westhoff@lkhemer.de*

# Thorakale Endoskopie

## Allergologie

## Spezifische Infektiologie

Die **Thorakale Endoskopie** umfasst die **Bronchoskopie**, die Spiegelung der Atemwege und die **Thorakoskopie**, die Spiegelung der Brusthöhle.

### Diagnostische Bronchoskopie

Bei zeitaufwändigen, schwierigen und risikoreichen Bronchoskopien bevorzugen wir die kombinierte Technik mit dem starren Bronchoskop unter Allgemeinnarkose.

- **Haupttechniken** der bronchoskopischen Probenentnahme sind Bronchiallavage, Zangen-, Kryo-, Nadel-, Bürsten- und Katheterbiopsie, gegebenenfalls unter Durchleuchtungskontrolle oder unter EBUS-Kontrolle.
- Bei extrabronchialen Veränderungen (v. a. Lymphknoten): **Endobronchialer Ultraschall (EBUS)** mit gezielter Punktion, auch EUS-B-Untersuchung der paraösophagealen Lymphknoten und insbesondere der linken Nebenniere mit Punktion.
- Bei Rundherden/Infiltrationen der Lunge transbronchiale Gewebeentnahme (unter Durchleuchtungskontrolle und/oder EBUS-Minisonde).
- Zusätzlich: Autofluoreszenzbronchoskopie, Narrow Band Imaging und EBUS-Minisonde.
- Bei Lungengerüst- und infektiösen Erkrankungen: Broncho-alveoläre Lavage (BAL) und/oder transbronchiale Lungenbiopsie einschl. Kryobiopsie der Lunge.



### Therapeutische Bronchoskopie

Die therapeutische Bronchoskopie wird zur Beseitigung von **Atemnot oder anderer bedrohlicher Symptome** eingesetzt, vor allem wenn sie zusammen mit zentral wachsenden Tumoren auftreten. Häufig wird dabei unter Vollnarkose das starre Bronchos-

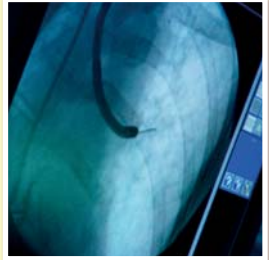
kop eingesetzt. Es handelt sich dabei um:

- Sekretabsaugung und Fremdkörperentfernung
- Atemwegsdilatation (Erweiterung), Atemwegs-Stents
- Tumor- oder Gewebszerstörung bzw. -abtragung, u.a. Laser, Argonplasmabeamer, Elektrokoagulation/-kauterisation, Kryosonden, photodynamische Therapie oder Brachytherapie

- Endobronchiale Blutstillung und Tamponade
- Verfahren der endoskopischen Lungenvolumenreduktion (ELVR) beim Lungenemphysem vorrangig mit Ventilen oder Coils, aber auch weitere Alternativen.
- Bronchiale Thermoplastie bei ausgewählten Patienten mit therapie-resistentem Asthma bronchiale.

### Thorakoskopie

Die **diagnostische Thorakoskopie** erfolgt meist in örtlicher Betäubung und unter schmerzstillender Begleitmedikation. Im Mittelpunkt steht die Zangenbiopsie des parietalen Rippfellblattes. Die **therapeutische Thorakoskopie** kommt beim malignen Pleuraerguss zum Einsatz, indem Talkumpuder unter direkter Sicht auf dem Rippfell verteilt wird. Dadurch kommt es zur Verklebung der Rippfellblätter und zur Verödung des Rippfellspaltes. Daneben spielen auch **Nadelbiopsietechniken** der Lunge und anderer Organe eine Rolle, ebenso die Anwendung diverser Drainagetechniken.



### Allergologie

Grundlage der Diagnostik ist die **spezielle Anamnese**, ergänzt durch diverse Laboruntersuchungen, Hauttests, nasale und bronchiale Provokationstests. Die Therapie erfolgt möglichst gezielt nach den aktuellen Regeln und Leitlinien.

### Spezifische Infektiologie (Tuberkulose)

Im begründeten Verdachtsfall erfolgt die Isolierung in einem speziellen Bereich. Die Diagnostik erfolgt durch Sputum-Diagnostik, ggf. durch bronchoskopische Diagnostik, auch durch Biopsien, gefolgt von der spezifischen Therapie mit gezielter Überwachung nach den aktuellen Leitlinien. Die Betreuung dieser Patienten erfolgt auf drei Stationen des Hauses, bei spezifischen Erkrankungen mit der Möglichkeit der Isolierung. Eine besondere Herausforderung stellt die Therapie der multiresistenten Tuberkulosen dar.

## Ihr Ansprechpartner

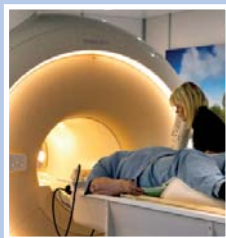


Chefarzt der Pneumologie  
*Herr Dr. med. Franz Stanzel*  
 Facharzt für Innere Medizin und  
 Pneumologie, Allergologie,  
 Fachkunde Bronchoskopie  
 Telefon +49(0)2372.908-2201  
 eMail [franz.stanzel@lkhemer.de](mailto:franz.stanzel@lkhemer.de)

# Thorakale Onkologie

Pro Jahr werden in der Lungenklinik Hemer über 750 Patienten mit neu entdeckten **Lungenkrebserkrankungen** betreut. Wir behandeln unsere Patienten entweder in unserem Haus oder geben Therapieempfehlungen für eine wohnortnahe Therapie. Seit 2009 ist die Lungenklinik eines der ersten durch die Deutsche Krebsgesellschaft zertifizierten **Lungenkrebszentren**.

Einer der drei Schwerpunkte der Pneumologie ist die **Thorakale Onkologie**. Wir führen in Zusammenarbeit mit allen anderen Abteilungen des Hauses die **medikamentöse Tumorthherapie** in Verbindung mit der lungenärztlichen (pneumologischen) Betreuung bei Patienten mit Krebserkrankungen der Lunge und des Rippenfells durch. In der Regel erfolgt dies als **Chemotherapie** per Infusion, in Einzelfällen auch in Form einer Tablettenbehandlung. Sofern die Erkrankung es zulässt, wenden wir zusätzlich sog. „**targeted**“ (**zielgerichteten**) **Therapien** mit Tabletten an oder wir empfehlen neue moderne Antikörper, wie



z.B. die **Immuntherapie**. Regelmäßig überprüfen wir im Erkrankungsverlauf die Tumorentwicklung und benutzen dafür alle **modernen diagnostischen Verfahren**, wie Röntgen, PET, Computertomographie, Kernspintomographie, Bronchoskopie, Thorakoskopie, Lungenfunktions- und Sauerstoffmessungen.

Die Chemotherapie erfolgt entweder „**adjuvant**“ nach einer Operation, um die Heilungschancen zusätzlich zu verbessern. Sie kann bei örtlich fortgeschrittenen Tumoren gemeinsam mit einer **Bestrahlung** gegeben werden oder sie wird bei ausgedehnter Erkrankung zur Symptomlinderung und Lebensverlängerung eingesetzt.

Um die Therapieergebnisse zu verbessern und unseren Patienten neue Therapiemöglichkeiten früh anbieten zu können, bieten wir auf Wunsch die Teilnahme an klinischen **Studien mit neuen Therapien** an und gehören damit zu einem der großen deutschen Lungenkrebs-Studienzentren.

## Multimodale Therapie

Wir arbeiten eng mit der Strahlentherapie und Chirurgie im Hause zusammen und können auf diese Weise einfach und zeitnah **kombinierte Chemo-Strahlentherapien** durchführen.

Wichtig ist uns eine sachgerechte **Schmerztherapie**, weshalb wir täglich mehrfach eventuelle Schmerzen erfragen und uns bei Bedarf durch den Schmerztherapeuten mit täglichen Visiten auf den Stationen unterstützen lassen.

Sollte ein Tumor nicht mehr ausreichend ursächlich behandelbar sind, sehen wir es als unsere Aufgabe an, den Patienten mit seiner Tumorerkrankung unterstützend (**palliativ**) zu begleiten und die tumorbedingten Symptome zu lindern.

Wir bemühen uns, über ein ganzheitliches Behandlungskonzept den **gesamten Patienten** mit seinen körperlichen und seelischen Problemen und seinem sozialen Umfeld im Blick zu behalten und ihm auch bei der Bewältigung seiner **psycho-sozialen** Probleme zu helfen. Dabei stehen uns das Pflegeteam, unsere Sozialberater und Psycho-Onkologen sowie unsere Seelsorger zur Seite. Weiterhin kooperieren wir mit umliegenden Kliniken, Palliativstationen und Hospizen der näheren und weiteren Umgebung.

Nach Abschluss der Therapie führen wir auf Wunsch und in Kooperation mit dem Haus- oder Lungenarzt eine ambulante **Nachsorge** durch.



## Ihre Ansprechpartnerin



Chefärztin der Pneumologie  
**Frau Dr. med. Monika Serke**  
Fachärztin für Innere Medizin, Pneumologie,  
Onkologie und Palliativmedizin  
Telefon +49(0)2372.908-2201  
eMail [monika.serke@lkhemer.de](mailto:monika.serke@lkhemer.de)

## **Lungenklinik Hemer - Luft zum Atmen, Hauch des Lebens.**

---

*Wir setzen auf Menschlichkeit und Kompetenz bei der optimalen Behandlung unserer Patienten.*

### **Ambulanz-Sprechstunden**

#### **Pneumologie, Thorakale Onkologie und Allergologie**

Mo – Do nach Vereinbarung

Telefon +49(0)2372.908-2206

eMail [pneuambulanz@lkhemer.de](mailto:pneuambulanz@lkhemer.de)

#### **Schlafmedizin und Heimbeatmung**

Nach Vereinbarung

Telefon +49(0)2372.908-2380

eMail [schlaflabor@lkhemer.de](mailto:schlaflabor@lkhemer.de)

#### **Sekretariat**

Frau Pia Schenzer

Telefon +49(0)2372.908-2201

eMail [pia.schenzer@lkhemer.de](mailto:pia.schenzer@lkhemer.de)

### **Lungenklinik Hemer**

Deutscher Gemeinschafts-Diakonieverband GmbH

Theo-Funccius-Straße 1 | Postfach 1653/1663

58675 Hemer

Telefon +49(0)2372.908-0 | Fax +49(0)2372.908-2022

eMail [info@lkhemer.de](mailto:info@lkhemer.de)

[www.lungenklinik-hemer.de](http://www.lungenklinik-hemer.de) | [www.dgd-kliniken.de](http://www.dgd-kliniken.de)